

Anteget XXI, 62

Berlin NW 87, Hansafer 7  
den 1. Juni 1921

Ihre verehrte Liebe Professor!

Ich habe Sie nun endlich  
erledigt zu bitten wegen  
meiner unvollständigen Antwort -  
so ich muß Sie mit Arbeit  
und eine Reihe von Thesen  
dann, sondern auf eine  
gewisse Kapazität Ihrer  
Aufmerksamkeit begrenzt. Ich  
hoffe, Sie werden mich  
verzeihen, wenn ich Sie nun doch  
nicht weiterkommen möchte.  
Es wiederhole mir, in der  
Hoffnung und so sehr hoffentlich  
Ihnen ganz ergeben,

Kopfdruck auf meine Leiftung  
zu legen, die doch über die  
drückende Kette hinausragt  
und vielmehr mich bewegen  
zur Befreiung laßt, gibts  
mit für über meine Hand  
angeführt. Das geht aber  
für mich ein Argument  
gegen die ungepflegte  
Führung ab, wobei die  
mir zu unzufrieden können.

In möglichster Eile

Gelassene Grüße.

An Geh. Rat Vahlberg in Halle  
betreffend einen Bericht für  
die Dichterin Marie Brackmann.